

CASAVITA

JETZT MIT
SPIEL & SPASS
BEILAGE!

DAS MAGAZIN UNSERER 4 PFLEGEHEIME

Nº 12

A P R I L
2 0 2 6

CASAVITA | STIFTUNG

Liebe Leserin, lieber Leser

Das Jahr 2026 ist bereits drei Monate alt. Mit dem Start ins neue Jahr haben wir uns entschieden, an allen vier Standorten schrittweise vom Teller- auf den Schöpfservice umzustellen. Bisher wurden die kompletten Menüs auf dem Teller serviert, neu werden den Bewohnenden die Menükomponenten direkt serviert, die sie jeweils wünschen. Diese Umstellung bringt vor allem für die Bewohnenden viele Vorteile mit sich. Die Auswahl an Menüs ist grösser geworden, und wir können noch individueller auf persönliche Wünsche, Bedürfnisse und Essgewohnheiten eingehen. So wird die Verpflegung noch stärker an den Alltag und die Vorlieben der Bewohnenden angepasst – denn Wohlbefinden und Genuss gehören zu einem schönen Zuhause einfach dazu. Wir freuen uns sehr, diesen Schritt gemeinsam gegangen zu sein, und hoffen, dass die neue Art der Verpflegung von den Bewohnenden als Bereicherung erlebt wird. ■

Eva Schreiber

Bereichsleiterin Hotellerie & Technik



Impressum

Ausgabe Nr. 12 | April 2026 | Herausgeberin: Casavita Stiftung, Birsstrasse 244, 4052 Basel | www.casavita.biz | marketing@casavita.biz | Text: Casavita Stiftung | Bild: Simon Bielander Fotografie, Basel | Gestaltung: canarini.communications, Basel | Druck: Kropf & Herz GmbH, 79539 Lörrach Tumringen

Spenden

Wir freuen uns über jede Spende und danken im Namen der Casavita Stiftung für Ihre grosszügige Geste. Wir garantieren Ihnen, dass die eingehenden Gelder im Interesse der Bewohnenden eingesetzt werden.

Casavita Stiftung | Basler Kantonalbank, Basel | IBAN: CH35 0077 0016 0568 4866 1

Aus dem Leben von...

Hedwig Meneghini ist nun seit einem Jahr in der Casavita Vincentianum und hat schon kurz nach ihrem Umzug in das Heim im Spalen-Quartier ihre Leidenschaft für das Kreieren von Kunstwerken entdeckt. Es begann damit, dass Frau Meneghini über eine andere Bewohnerin vom Mandala malen erfuhr und dann selbst den Impuls bekam, diese künstlerische Tätigkeit auszuprobieren. So entwickelte sich diese Beschäftigung schnell zu ihrem liebsten Hobby. Doch es blieb nicht nur dabei, die Mandalas in den schönsten bunten Farben auszumalen, Frau Meneghini erstellt nun Collagen, indem sie die Mandalas ausschneidet, sie auf einen ausgewählten Hintergrund aus verschiedenen Zeitschriften klebt und im Anschluss selbst laminiert und zuschneidet. Zu ihren Motiven zählen vor allem Tiere und Tierköpfe, wobei ihr Lieblingstier der Frosch ist, der auf jedem Kunstwerk anders zur Geltung kommt. Auch bei unserem Besuch ist der Tisch in ihrem Zimmer mit angefangenen Mandalas, Stiften und Zeitschriften belegt. Die fertigen Kunstwerke finden alle einen Platz an ihrem Kleiderschrank, der nun von oben bis unten bunt und fröhlich tapeziert ist.

Neben dem Malen ist Frau Meneghini auch gerne anderweitig aktiv: «Es geht einem nur gut, wenn man aktiv dabei ist und wenn einem nicht langweilig wird.» So ist sie ein regelmässiger Gast des Back- und Kochkurses in der Aktivierung. Auch besucht sie gerne den Gottesdienst in der Casavita Vincentianum.



Vor allem die Veranstaltungen zur Verabschiedung der Verstorbenen empfindet sie als sehr wichtig.

Zeiten des Rückzugs sind ein wichtiger Bestandteil des Wohlbefindens. Umso bedeutsamer ist es, einen Raum zu haben, in den man gerne kommt und in dem man sich geborgen fühlt. Frau Meneghini empfindet ihr Zimmer genau so – als einen angenehmen und vertrauten Rückzugsort.

Ihr Zimmer erinnert an ein Fotoalbum, denn an jeder freien Wand hängen Bilder von ihrer Familie, darunter von ihren zwei Kindern, ihren zwei Enkeln und ihren zwei Urenkeln. Frau Meneghini hat schon immer gerne fotografiert und insbesondere ihre Kinder, die sie dann liebevoll eine Papparazza nannten.

Vor 50 Jahren gründete Frau Meneghini mit fünf weiteren Frauen den Verein für Alleinstehende Mütter und Väter, der auch heute noch aktiv ist. Sie hat die schönsten Erinnerungen an diese Zeit mit ihren Kindern und dem Verein. Es wurde zusammen gekocht, geredet und auch Ausflüge und Urlaube zusammen unternommen. So haben sie zum Beispiel einmal mit der Gruppe einen Ausflug nach Spirigen in Uri gemacht und sind dort wandern gewesen. Bei den Treffen dieses Vereins sind Freundschaften fürs Leben entstanden.

Heute liest Frau Meneghini gerne Biografien, mitunter über Robert F. Kennedy und seine bewegende Familiengeschichte, oder hört Musik auf SWR4, wobei sie besonders Andrea Berg mag: «Etwas kitschig, aber hab ich gern.» ■

Leben in der Casavita

Von Herzen umsorgt



LEHENMATT Rundfahrt durch Basel

Auf einer Rundfahrt mit einem kleinen Bus durch verschiedene Quartiere von Basel-Stadt konnten die Bewohnenden der Casavita Lehenmatt unterschiedliche Orte sehen. Gestartet ist die Rundfahrt an der Casavita im Lehenmatt-Quartier und setzte sich über die Breite in das Stadtviertel Gellert und anschliessend über den Grosspeter ins «Gundeli» fort. Beim Aeschenplatz konnte der immerwährende Strassenverkehr mit dem «Hammering Man» im Hintergrund beobachtet werden. Von dort führte die Fahrt über den Rhein zum Badischen Bahnhof bis nach Riehen. Danach ging es nach Birsfelden und an Pratteln vorbei nach Muttenz, um dann die Rundfahrt in der Casavita Lehenmatt zu beenden. Die Reise bei sonnigem Wetter wurde am Dreiländereck direkt am Hafen mit einer verdienten Pause unterbrochen. Diese gab die Gelegenheit, die grossen Entsorgungskräne zu beobachten, die enorme Mengen Blech durch die Luft transportierten. Als es über die Wettsteinbrücke ging, kamen bei den Fahrgästen weit zurückliegende Erinnerungen hoch, denn die meisten haben im Rhein einst das Schwimmen gelernt. Einige der Bewohnenden erzählten auch vom alten Flugplatz in Birsfelden, sodass die Mitarbeitenden der Aktivierung und der Busfahrer so einiges aus früheren Tagen erfahren konnten. ■

HASENBRUNNEN Filmnachmittag mit Agatha Christie

Am 12. Januar 2026 jährte sich der 50. Todestages von Agatha Christie. Bestimmte Bücher der Britin kürten sie zu einer der erfolgreichsten Krimi-Autorinnen aller Zeiten, etwa «Der Wachsblumenstrauß» oder «16 Uhr 50 ab Paddington». Insbesondere die beiden Figuren Miss Marple und Hercule Poirot machten die britische Dame unsterblich. Der Erfolg blieb nicht nur bei den Büchern, denn schon bald wurde die Filmindustrie auf ausgewählte Krimiromane aufmerksam. Zum Anlass ihres



Todestags wurde in der Aktivierung der Casavita Hasenbrunnen einer ihrer bekannten Miss Marple-Film mit Margaret Rutherford gezeigt. Draussen warteten sowieso nur Regen und Kälte – umso schöner war es, den Nachmittag in wohliger Wärme und liebevoller Gemeinschaft mit einem Filmklassiker zu verbringen. Der Filmnachmittag weckte Erinnerungen an frühere Zeiten, und die Bewohnenden waren begeistert von diesem Eintauchen in die Vergangenheit. Deshalb haben sie sich noch weitere Miss Marple-Filmnachmittage gewünscht. Dieser Wunsch wurde selbstverständlich gerne erfüllt. ■

VINCENTIANUM Sozialhündin Cléo

Die kalte Jahreszeit ist oft von nassen Tagen und Erkältungswellen geprägt, daher sind die Lichtmomente besonders in diesen Zeiten unverzichtbar. Besonders zu diesen Lichtmomenten beigetragen hat die Sozialhündin Cléo, welche die Bewohnenden mit einem Nasenstupser begrüsst. An einem regnerischen Tag kamen das gutmütige, schwarze Labrador-Weibchen und sein Herrchen in den ersten Stock der Casavita Vincentianum. Zehn Bewohnende setzten sich an diesem Nachmittag in einen Kreis und reichten sich Cléos «Goodelibeutel» mit Hundesnacks herum. Freudig wedelnd wartete Cléo auf eines der «Goodelies», die ihr reihum jeweils gegeben wurden. Das eingespielte Duo von Hündin und Herrchen besucht das Vincentianum alle zwei Wochen. Diese Nachmittage werden immer freudig erwartet und geschätzt. Denn sobald Cléo im Haus ist, verbreitet sich so gleich eine heitere Atmosphäre. ■

KANNENFELD Bunte Fasnacht

Im Februar wurde wieder bunte Fasnacht in der Casavita Kannenfeld gefeiert. Ein Bewohner hatte bereits im Vorfeld seine Vorfreude auf das Faschnachtskonzert zum Ausdruck gebracht – besonders freute er sich auf das Wiedersehen mit der Guggenmusik/Clique «Basler Leue», die nun bereits zum dritten Mal zu Besuch kamen und damit beinahe schon zur Tradition geworden sind. Der Auftritt berührte das Herz eines weiteren Bewohners, denn schon die ersten Töne haben ihn gedanklich in vergangene Faschnachts-Erlebnisse entführt, wie er später erzählte. Die Musik mit ihren fröhlichen Klängen und das Lachen im Raum brachten Erinnerungen an Zeiten, in denen er selbst an der Fasnacht unterwegs gewesen sei und dabei geschunkelt, gelacht und das Leben gefeiert habe. Für einen Moment fühlte er sich mitten im bunten Faschnachtstreiben. Man konnte an dem Abend spüren, wie die Musik alle miteinander verband – Jung und Alt, Musizierende und Zuhörende. Viele lächelnde Gesichter waren zu sehen, und der eine oder andere hatte Tränen der Rührung in den Augen. Solche Momente bringen Abwechslung in den Alltag und schenken den Bewohnenden Wärme, Gemeinschaft und ein Stück Heimatgefühl. Eine weitere Bewohnerin äusserte sich so: «Dieses Konzert hat mir gezeigt, dass die Fasnacht nicht nur draussen auf den Strassen lebt, sondern auch hier bei uns – in unseren Herzen.» ■

**Andreea Moldovan**

Alter 18 Jahre | Lernende |
Casavita Kannenfeld | seit August 2023

Was gefällt Dir am besten bei uns?

Der Umgang mit den Lernenden in der Casavita Kannenfeld ist sehr wertschätzend. Ich fühle mich wahrgenommen, auch dadurch, dass ich regelmässig die Möglichkeit bekomme, dazuzulernen und mich mit herausfordernden Aufgaben weiterzuentwickeln.

Was begeistert Dich bei der Arbeit?

Alles, was ich lerne, begeistert mich! Besonders positiv finde ich auch, dass ich nach meiner Ausbildung als Fachfrau Gesundheit an vielen verschiedenen Orten im Gesundheitswesen arbeiten kann. Mir stehen die Türen danach offen, mich noch weiterzubilden und weitere berufliche Herausforderungen anzugehen.

Was sind Deine besten Erfahrungen/Momente seit Antritt der Stelle?

Ich habe mittlerweile einige besondere Momente gesammelt, doch ein Moment an meinem Schnuppertag in der Casavita Lehenmatt ist mir besonders in Erinnerung geblieben. Denn an dem Tag lernte ich eine Bewohnerin kennen, von der es hiess, dass sie kein gutes Gedächtnis mehr hat. Und dennoch konnte sie sich bei unserer nächsten Begegnung an meinen Namen erinnern, – das war etwas ganz besonders Schönes für mich.

Hast Du das Gefühl, Deine Arbeit wird wertgeschätzt?

Ich habe das Gefühl, wertgeschätzt zu werden, von meinem Team, den Bewohnenden und auch den Angehörigen. Ich spüre jeden Tag die Dankbarkeit der Bewohnenden, wenn sie sich freuen, wenn ich ihr Zimmer betreue. Dadurch fühle ich mich gesehen und geschätzt. ■

**Dona Ockart**

Alter 19 Jahre | WMS Praktikantin |
Geschäftsstelle | seit August 2025

Was gefällt Dir am besten bei uns?

Ich schätze vor allem die Zusammenarbeit im Team. Wir haben ein sehr wohlwollendes und ehrliches Arbeitsklima, in dem Themen direkt angesprochen werden können. Weiterhin schätze ich die Vielfaltigkeit meiner Aufgaben, die in meiner Position entstehen.

Was begeistert Dich an Deiner Position?

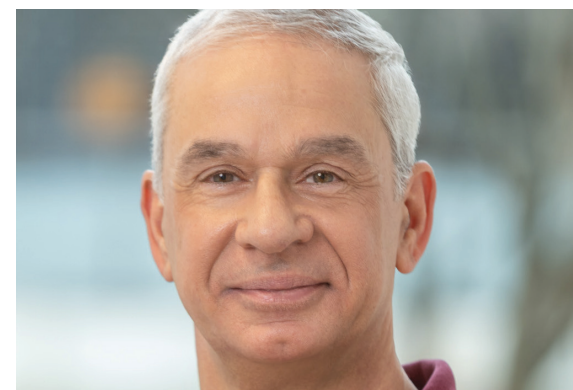
Mich begeistern die vielen abwechslungsreichen Aufgaben, sei es nun bei der Arbeit in der Personalabteilung mit Arbeitsverträgen, beim regelmässigen Austausch mit Bewohnenden durch die Administration oder bei der Erstellung von Social-Media-Beiträgen im Marketing. Meine Lieblingsmomente sind aber tatsächlich der direkte Kontakt mit den Bewohnenden.

Was sind Deine besten Erfahrungen/Momente seit Antritt der Stelle?

Ein Moment, der mir sogleich in den Sinn kommt, ist eine Begegnung mit einem Bewohner an einem unserer Shootings für das Casavita Magazin. Ich habe mich in einer kurzen Pause zu ihm gesetzt, und wir sind ins Gespräch gekommen. Es war ein sehr schönes Gefühl zu spüren, wie erfreut er über diesen Austausch war und wie gut es ihm tat, über seine Vergangenheit zu sprechen. Er wirkte nostalgisch, aber trotzdem auch zufrieden. Für das Magazin interviewen wir regelmässig Bewohnende, und diese Einblicke in die Leben dieser Menschen sind sehr wertvoll und berührend.

Was sind die wichtigsten Eigenschaften für Deinen Job?

Für meine Position ist vor allem die Fähigkeit ausschlaggebend, die Übersicht zu behalten, da es viele verschiedene Aufgabenfelder gibt. ■

**Giuseppe Iellamo**

Alter 60 Jahre | Technischer Dienst |
Casavita Lehenmatt | seit Oktober 2007

Was gefällt Dir am besten bei uns?

Am meisten schätze ich die Zusammenarbeit und die gegenseitige Unterstützung unter den Mitarbeitenden des technischen Dienstes. Zudem schätze ich den respektvollen Umgang und die Offenheit in der Casavita Stiftung.

Was begeistert Dich an Deiner Position?

Mir macht vor allem die Abwechslung in meiner Tätigkeit Spass. Die Kombination aus wiederkehrenden Aufgaben, der Störungsbehebung und neuen technischen Herausforderungen sorgt für eine hohe Motivation. Zudem schätze ich es sehr, im technischen Dienst im Hintergrund einen wichtigen Beitrag zu leisten. Läuft alles reibungslos, ist das ein klares Zeichen dafür, dass die Arbeit erfolgreich war.

Was sind die wichtigsten Eigenschaften für Deinen Job?

Das sind technisches Verständnis, Zuverlässigkeit und eine strukturierte Arbeitsweise. Ebenso wichtig sind Selbstständigkeit, Verantwortungsbewusstsein und eine gute Kommunikation, zum Beispiel im Umgang mit den Bewohnenden. Ein lösungsorientiertes Handeln unter Druck ist zudem für meine Funktion auch sehr wichtig.

Was verbindet Dich mit der Casavita Stiftung?

Ich identifiziere mich stark mit den Werten der Casavita Stiftung: Zuverlässigkeit, Qualität und respektvoller Umgang mit allen Anspruchsgruppen. Das spiegelt sich auch in meiner täglichen Arbeit wider.

Hast Du das Gefühl, Deine Arbeit wird wertgeschätzt?

Für mich wird Wertschätzung besonders im täglichen Umgang miteinander und im entgegengebrachten Vertrauen für meine eigenständige Arbeitsweise spürbar. ■

**Mina Moser**

Alter 27 Jahre | Fachfrau Gesundheit |
Casavita Lehenmatt | seit Oktober 2022

Was gefällt Dir am besten bei uns?

Mir gefällt vor allem die Bezugspflege, da man die Bewohnenden nach einiger Zeit gut kennenlernt und eine professionelle Beziehung zu ihnen aufbaut. Ausserdem weiss ich den Teamzusammenhalt und die gegenseitige Unterstützung sehr zu schätzen. Als Tagesverantwortliche versuche ich, gerade diese Eigenschaften unseres Teams zu stärken und zu verkörpern. Der respektvolle Umgang miteinander und die Möglichkeit, als Tagesverantwortliche, positiv auf die Stimmung einzuwirken und Konflikte zu lösen, sind mir sehr wichtig.

Was begeistert Dich am Pflegeberuf?

Der Mensch begeistert mich, der Mensch als Ganzes. Die Philosophie des Zusammenspiels von Körper und Seele spielt für mich eine grosse Rolle. Nicht nur die Behandlung von Symptomen, sondern die Suche nach der tiefere Ursache.

Was sind Deine besten Erfahrungen/Momente seit Antritt der Stelle?

Schöne Momente entstehen immer dann, wenn Menschen einander emotional berühren. Die Bewohnenden haben viel in ihrem Leben erfahren und da kommen hin und wieder Gefühle hoch. Diese Momente aufzufangen und ihnen im Alltag Raum zu geben, ist für mich sehr elementar.

Deine wichtigsten Eigenschaften für den Job?

Sehr wichtig ist eine gute Mischung aus Empathie und der Möglichkeit, sich dennoch emotional abgrenzen zu können. Das Bewusstsein darüber, dass jede Handlung eine Auswirkung hat und somit jede Tat durchdacht werden sollte, ist sehr wichtig für den Alltag in der Pflege. ■



Herzliche Gratulation zum Dienstjubiläum



Marion Burger
Casavita Lehenmatt |
5 Jahre, Februar 2026

Felix Klammer
Personalpool |
5 Jahre, Januar 2026

Helen Magbanua
Casavita
Hasenbrunnen |
5 Jahre, Februar 2026

Sara Rizza
Geschäftsstelle |
5 Jahre, März 2026



Wir bedanken
uns für die gute
Zusammenarbeit
und hoffen auf
viele weitere
gemeinsame Jahre!

Hasenbrunnen **Anlässe**

Bewohnendenrat

Wir laden alle Bewohnenden zum Bewohnendenrat ein.

Mittwoch, 8. April 2026

von 15.00 – 16.00 Uhr

Ort: im Holbeinsaal

Busausflug Blueschtfahrt

Wir laden die Bewohnenden (auf Anfrage) zur Blueschtfahrt ein.

Donnerstag, 16. April 2026

von 13.30 – 17.00 Uhr

Ort: Basel und Umgebung

Frühlingskonzert

Wir laden alle Bewohnenden und Angehörigen zum Frühlingskonzert mit Eva und Elisabeth ein.

Donnerstag, 23. April 2026

von 15.00 – 16.00 Uhr

Ort: im Speisesaal U1

Maikonzert

Wir laden alle Bewohnenden und Angehörigen zum Konzert von Sixty Strings ein.

Dienstag, 5. Mai 2026

von 15.00 – 16.00 Uhr

Ort: im Speisesaal U1

Ausflug in den Zoo Basel

Wir laden die Bewohnenden (auf Anfrage) zu einem Ausflug in den Basler Zoo ein.

Donnerstag, 21. Mai 2026

von 13.30 – 17.00 Uhr

Ort: Zoo Basel

Bewohnendenrat

Wir laden alle Bewohnenden zum Bewohnendenrat ein.

Mittwoch, 27. Mai 2026

von 15.00 – 16.00 Uhr

Ort: im Holbeinsaal

Je nach Wetterlage können die Ausflüge ausfallen oder verschoben werden.

«Follow us on Social Media»



Wir halten Sie auf unseren Social-Media-Kanälen auf dem Laufenden über aktuelle Themen der Casavita Stiftung. Folgen Sie uns gerne auf Instagram, Facebook, YouTube und LinkedIn – wir freuen uns, dort mit Ihnen in Kontakt zu bleiben!

Ihre Ansprechpersonen

Marion Burger, Heimleitung ad interim | T 061 560 61 60

Olivier Rieg, Pflegedienstleitung | T 061 560 61 62

Andrea Jasmin von Büren, Stationsleitung 1 | T 061 560 61 68

Vedran Smiljic, Stationsleitung 2 | T 061 560 61 69

Vincentianum **Anlässe**

Besuch des Geflügel- und Kaninchenzuchtvereins

Wir laden alle Bewohnenden ein, dem Besuch des Geflügel- und Kaninchenzuchtvereins beizuwohnen.

Dienstag, 31. März 2026

von 14.30 – 16.00 Uhr

Ort: im Aktivierungsraum

Reformierter Gottesdienst

Wir laden alle Bewohnenden zum reformierten Gottesdienst ein.

Freitag, 10. April 2026

von 15.00 – 16.00 Uhr

Ort: im Aktivierungsraum

Busausflug zur Gärtnerei

Allemann in Witterswil

Wir laden die Bewohnenden (auf Einladung) zum Busausflug zur Gärtnerei Allemann in Witterswil ein.

Dienstag, 21. April 2026

von 13.30 – 16.00 Uhr

Ort: Basel

Katholischer Gottesdienst

Wir laden alle Bewohnenden zum katholischen Gottesdienst ein.

Freitag, 24. April 2026

von 15.00 – 16.00 Uhr

Ort: im Aktivierungsraum

Frühlingskonzert

Wir laden alle Bewohnenden zum Frühlingskonzert vom Trio Benkler ein.

Dienstag, 5. Mai 2026

von 15.00 – 16.00 Uhr

Ort: im Aktivierungsraum

Clownin Rosanna

Die Clownin Rosanna ist im Haus unterwegs und alle sind herzlich zu einer Begegnung eingeladen.

Donnerstag, 21. Mai 2026

von 14.30 – 16.30 Uhr

Ort: auf den Stationen

Je nach Wetterlage können die Ausflüge ausfallen oder verschoben werden.

«Follow us on Social Media»



Wir halten Sie auf unseren Social-Media-Kanälen auf dem Laufenden über aktuelle Themen der Casavita Stiftung. Folgen Sie uns gerne auf Instagram, Facebook, YouTube und LinkedIn – wir freuen uns, dort mit Ihnen in Kontakt zu bleiben!

Ihre Ansprechpersonen

Alisa Laub-Lucassen, Heimleitung | **T 061 560 64 60**

Katharina Otting, Pflegedienstleitung | **T 061 560 64 62**

Shejnaze Bektesi, Fachperson Pflegesupport | **T 061 560 64 63**

Tanja Dosovic, Stationsleitung 1, Stv. PDL | **T 061 560 64 69**

Dragana Radòsavljjevic, Stationsleitung 2 | **T 061 560 64 68**



Lehenmatt **Anlässe**

Lama-Besuch

Wir laden alle Bewohnenden ein, dem Besuch der Lamas im Saal beizuwohnen.

Donnerstag, 2. April 2026
von 14.00 – 16.00 Uhr
Ort: im Saal

Busausflug Tierpark Lange Erlen

Wir laden die Bewohnenden (auf Einladung) zu einem Busausflug in den Tierpark Lange Erlen ein.

Mittwoch, 8. April 2026
von 13.30 – 16.30 Uhr
Ort: Basel

Reformierter Gottesdienst

Wir laden alle Bewohnenden zum reformierten Gottesdienst ein.

Freitag, 10. April 2026
von 15.00 – 15.30 Uhr
Ort: im Saal

Busausflug Spitzwald

Wir laden die Bewohnenden (auf Einladung) zu einem Busausflug in den Spitzwald ein.

Mittwoch, 6. Mai 2026
von 13.30 – 16.00 Uhr
Ort: Basel

Katholischer Gottesdienst

Wir laden alle Bewohnenden zum katholischen Gottesdienst ein.

Freitag, 8. Mai 2026
von 15.00 – 15.30 Uhr
Ort: im Saal

Konzert mit Tina und Jo

Wir laden alle Bewohnenden zum Konzert von Tina und Jo ein.

Mittwoch, 20. Mai 2026
von 14.45 – 15.45 Uhr
Ort: im Saal

Je nach Wetterlage können die Ausflüge ausfallen oder verschoben werden.

«Follow us on Social Media»



Wir halten Sie auf unseren Social-Media-Kanälen auf dem Laufenden über aktuelle Themen der Casavita Stiftung. Folgen Sie uns gerne auf Instagram, Facebook, YouTube und LinkedIn – wir freuen uns, dort mit Ihnen in Kontakt zu bleiben!

Ihre Ansprechpersonen

Marion Burger , Heimleitung	T 061 560 66 60
Denise Schumacher , Pflegedienstleitung	T 061 560 66 62
Britta Labahn , Fachperson Pflegesupport	T 061 560 66 63
Marina Martin , Stationsleitung 1	T 061 560 66 67
Donjeta Nasufi , Stationsleitung 2	T 061 560 66 68
Liji Chakkalakal , Stationsleitung 3	T 061 560 66 69



Kannenfeld **Anlässe**

Busausflug Tierpark Lange Erlen

Wir laden die Bewohnenden (auf Einladung) zum Busausflug in den Tierpark Lange Erlen ein.

Dienstag, 14. April 2026

von: 13.30 – 16.00 Uhr

Ort: Basel

Konzert mit Tina und Jo

Wir laden alle Bewohnenden und Mietenden zum Konzert von Tina und Jo ein.

Dienstag, 21. April 2026

von 14.00 – 16.00 Uhr

Ort: im Saal

Busausflug Tierpark Lange Erlen

Wir laden die Bewohnenden (auf Einladung) zu einem Busausflug in den Tierpark Lange Erlen ein.

Dienstag, 28. April 2026

von 13.30 – 16.00 Uhr

Ort: Basel

Busausflug Waldhaus Birsfelden

Wir laden die Bewohnenden (auf Einladung) zum Busausflug in das Waldhaus Birsfelden ein.

Dienstag, 19. Mai 2026

von 13.30 – 16.00 Uhr

Ort: Basel

Lotto im Saal

Wir laden alle Bewohnenden und Mietenden zum Lottospiel ein.

Dienstag, 26. Mai 2026

von 14.00 – 16.00 Uhr

Ort: im Saal

Busausflug Waldhaus Spitzwald

Wir laden die Bewohnenden (auf Einladung) zum Busausflug in das Waldhaus Spitzwald ein.

Donnerstag, 28. Mai 2026

von 13.30 – 16.00 Uhr

Ort: Basel

Je nach Wetterlage können die Ausflüge ausfallen oder verschoben werden.

Bei externen Ausflügen bitten wir die Angehörigen um eine verbindliche Anmeldung über unser Aktivierungsteam: aktivierung.cvk@casavita.biz

«Follow us on Social Media»



Wir halten Sie auf unseren Social-Media-Kanälen auf dem Laufenden über aktuelle Themen der Casavita Stiftung. Folgen Sie uns gerne auf Instagram, Facebook, YouTube und LinkedIn – wir freuen uns, dort mit Ihnen in Kontakt zu bleiben!

Ihre Ansprechpersonen

Sabine Waldner, Heimleitung | T 061 560 62 60

Eduardo Gnirss, Pflegedienstleitung | T 061 560 62 62

Sebastian Callenius, Fachperson Pflegesupport | T 061 560 62 63

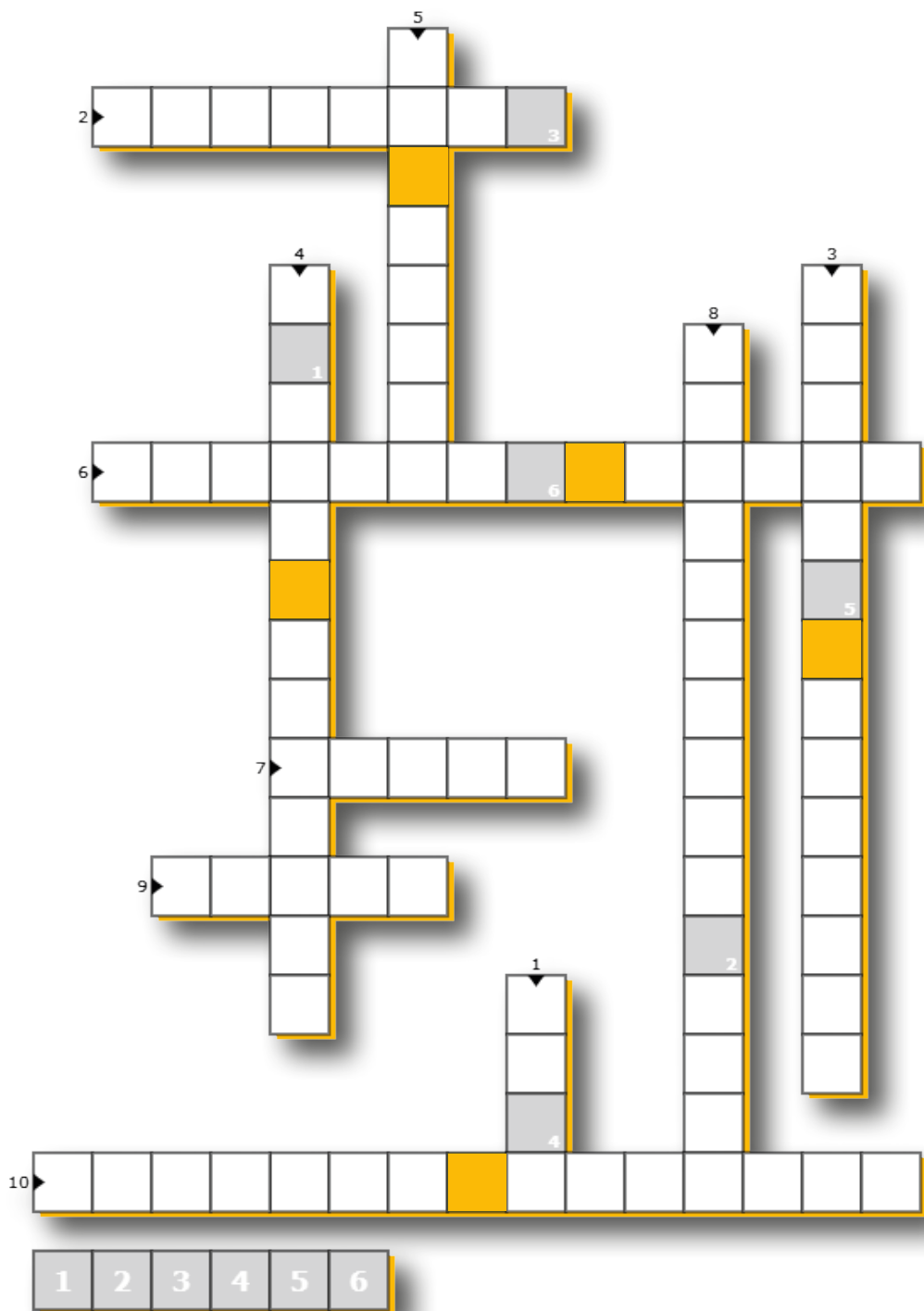
Anela Coralic, Stationsleitung 1 | T 061 560 62 68

Gunter Engelmann, Stationsleitung 2 | T 061 560 62 67

Dragana Vasić, Stationsleitung 3 | T 061 560 62 69

KREUZWORTRÄTSEL

CASAVITA SPIEL & SPASS



1. Wie viele Pflegeheime hat die Casavita Stiftung?
2. Was wird jedes Jahr im Februar in Basel gefeiert?
3. Wie heisst die bedeutende Kirche in der Basler Innenstadt?
4. Welcher Schweizer Tennisspieler wurde fünfmal zum Weltsportler des Jahres gewählt?
5. Welcher Verein gewann 2025 die Schweizer Meisterschaft im Fussball?
6. Welches Schweizer Kinderbuch handelt von dem Brauch des Chalandamarz?
7. Welches ist die höchstgelegene Stadt Europas?
8. Wie heisst der älteste Gletscher der Schweiz?
9. Wo fanden die Olympischen Sommerspiele 2024 statt?
10. Welche bedeutsame römische Ausgrabungsstätte befindet sich in der Nähe von Basel?

Erstellt mit XWords – dem kostenlosen Online-Kreuzworträtsel-Generator
<https://www.xwords-generator.de/de>

SUDOKU

3	5	7		8	1	9	4	
	1	2						3
	8	4	6	3	7		1	2
		1	3		8	4		5
	7	5		2				8
8		6	4		5		2	9
1	2	9	8		3		5	7
	6		1			2	8	
5	4		7	6	2	3	9	

Quellenangabe: Sodukude

So geht's:

Sudoku ist einfach zu verstehen. In der einfachen Version sind 9 Quadrate vorgegeben, die jeweils 9 Unterquadrate haben. In jedem Gitter muss später eine Zahl stehen. Einige Zahlen sind vorgegeben. Das Ziel des Spiels ist es, alle Gitter mit einer Zahl zu füllen. Die gleichen Zahlen von 1 bis 9 dürfen aber nur je einmal pro Block (Unterquadrat), Zeile und Spalte, waagerecht wie senkrecht, vorkommen. Es gibt also immer nur eine Lösungsmöglichkeit.

LÖSUNGEN

3	5	7	2	8	1	9	4	6
6	1	2	5	9	4	8	7	3
9	8	4	6	3	7	5	1	2
2	9	1	3	7	8	4	6	5
4	7	5	9	2	6	1	3	8
8	3	6	4	1	5	7	2	9
1	2	9	8	4	3	6	5	7
7	6	3	1	5	9	2	8	4
5	4	8	7	6	2	3	9	1